

Wer hat das Restaurant mit Benzinkanister abgefackelt?

Verräterische Benzinkanister: Das Feuer im "Rhodos" - es war Brandstiftung. Jetzt sucht die Polizei etwaige Zeugen



Bad Münster (wbn). □ Das Feuer im "Rhodos": Es war also eindeutig ein Fall von Brandstiftung. □ In dem ausgebrannten Restaurant waren sogenannte Brandbeschleuniger gefunden worden. Jetzt sucht die Polizei nach Zeugen.

Die Weserbergland-Nachrichten.de veröffentlichen deshalb nachfolgende Schilderung der Polizei in vollem Wortlaut: "Am frühen Sonntagmorgen (27.02.2011) kam es in den Räumlichkeiten des Restaurant "Rhodos" in Bad Münster zu einem Feuer. Bislang unbekannte Täter setzten vermutlich mittels Brandbeschleuniger die Inneneinrichtung des Lokals in Brand. An dem Gebäude entstand erheblicher Sachschaden. Durch das Ausbringen der großen Menge des Brandbeschleunigers kam es zu einer verpuffungsähnlichen Explosion, wodurch das Feuer zum Erlöschen gebracht und ein noch höherer Gebäudeschaden verhindert wurde.

(Zum Bild: Mit solch einem Kraftstoffkanister ging der unbekannte Täter vor. Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1

Im Rahmen der Spurensuche wurden in den Räumlichkeiten der Gaststätte zwei leere Kanister aufgefunden. Die Ermittler des 1.Fachkommissariats der Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden gehen davon aus, dass diese Behältnisse durch die Täter zum Brandort gebracht und dort zurückgelassen wurden. Die Ermittlungen dauern an.

Die Polizei bittet um Mithilfe und fragt:

10. März 2011 - Rhodos: Benzinkanister Beweis für Brandstiftung - Polizei erbittet Hinweise

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 10. März 2011 um 18:30 Uhr

- Wer hat zur o.g. Tatzeit im Bereich des Restaurant "Rhodos", Rahlmühler Straße 59, in Bad Münde, auffällig verhaltende Personen oder sogar die Täter bei Tatausführung beobachten können?

- Wer kann Angaben zu dem auf dem Foto (Anlage zur Pressemitteilung) abgebildeten roten Kanister machen?

- Wer kann Hinweise zu einer Befüllung von zwei derartigen Kanistern geben? Auffallend bei den Kanistern ist die Füllmenge von je 20 Litern.

Hinweise bitte an die Polizei Hameln unter der Rufnummer 05151/933-222 oder das Polizeikommissariat Bad Münde (Tel. 05042-93310)."